



Quelle: Wikipedia

Prof. Dr. Stefan Schmalz

Rolle rückwärts in der Arbeitszeitpolitik. Thüringer Landespolitik unter Druck?

6.3.2026



Quelle: <https://www.instagram.com/p/DUDi6tOFVfx/>



Quelle: <https://www.youtube.com/watch?v=tS7-mbmhGms>

Gliederung

1. Ausgangspunkt: Zwischen Industriekrise und Fachkräftemangel
2. Arbeitszeit in Deutschland: Lifestyle oder Teilzeitzwang?
3. Politische Handlungsfelder
4. Schlussfolgerungen

Teil 1 – Ausgangspunkt: Zwischen Industriekrise und Fachkräftemangel

Industrielle Krise in Deutschland

- Exportorientierte Kernbranchen unter Druck: USA, China
Russland
 - (Weitgehende) Stagnation der deutschen Ökonomie seit 2023
 - Produktivitätsentwicklung in China und USA dynamischer:
Digitalisierung und Wettbewerbsdruck
 - Finanzierungslücke bei Infrastruktur
- => Unterschiedliche Bewertung je nach politischer Couleur

Fachkräftemangel in Deutschland

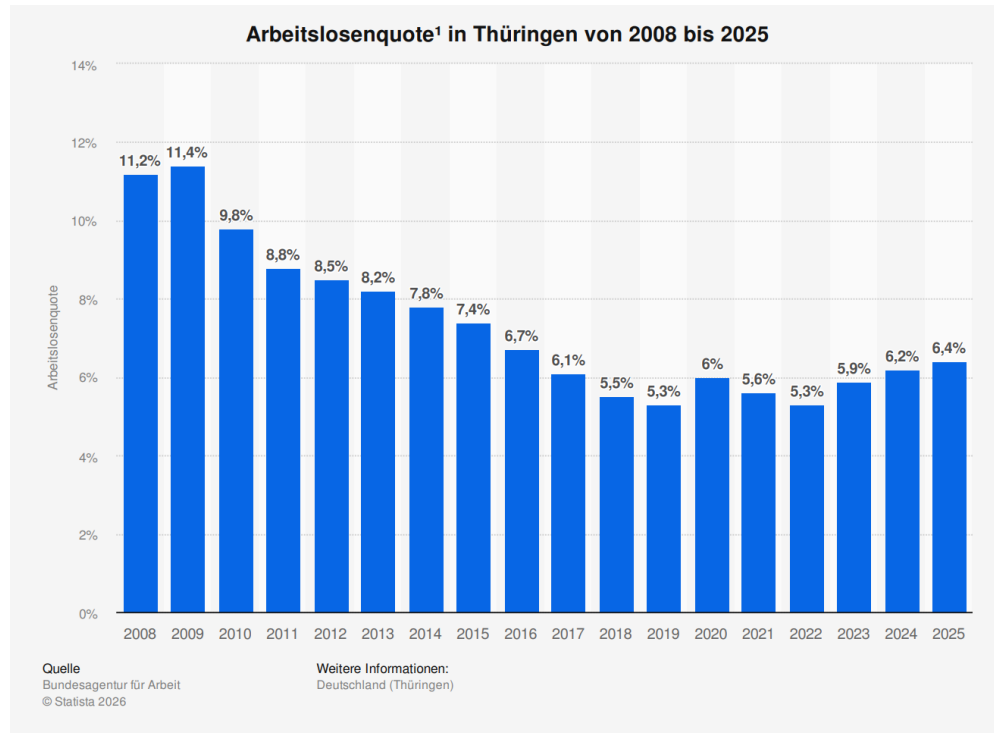
Top 10: In diesen Branchen ist der Fachkräftemangel am größten

Qualifizierte Arbeitskräfte, Jahresdurchschnitt 2024

Wirtschaftsweig	Offene Stellen	Fachkräftelücke
Gesundheitswesen	87.792	46.138
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	88.458	41.293
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	78.123	37.639
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	100.263	26.929
Sozialwesen (ohne Heime)	48.047	26.426
Herstellung von Metallerzeugnissen	40.979	18.480
Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	38.255	17.957
Maschinenbau	35.251	16.764
Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	26.930	16.430
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	29.586	13.965

Quelle: IW-Fachkräftedatenbank auf Basis von BA-Sonderauswertungen und der IAB-Stellenerhebung

Arbeitslosenquote in Thüringen



Neue Arbeitskonflikte



Foto: Roland Weihrauch

Unikliniken in NRW 2022



Foto: Jochen Eckel

VW-Streik in Niedersachsen Dezember 2024

Situation in Thüringen

- Fachkräftemangel noch zugespitzter => demografische Entwicklung in Thüringen
- Das Ende oder Rückkehr des “Arbeitsspartaners“ (Behr 2017; Schmalz et al. 2021)?
- Vor der Rolle rückwärts - Arbeitszeit als Konfliktgegenstand (35 Stunden-Woche)
- Thüringen: Relativ ruhig in Arbeitszeitdiskussion im Vergleich zum Bund

Teil 2 – Arbeitszeit in Deutschland: Lifestyle oder Teilzeitzwang?

Arbeitszeiten in der EU

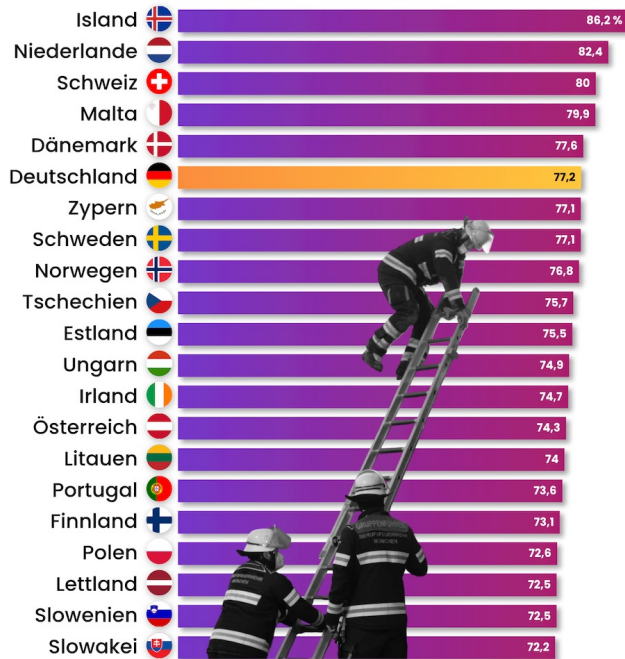
Durchschnittlich normalerweise geleistete Wochenarbeitszeit 2024
in Stunden



Quelle: Eurostat

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2026

Erwerbstätigenquote: Deutschland oben dabei Stand 2025



Deutschland hat
vergleichsweise hohe
Erwerbstätigenquote bei
niedriger
Wochenarbeitszeit

Thüringen: 83,5% (2024)

Arbeitsstunden in Deutschland

■ Erwerbstätige und geleistete Arbeitsstunden 1970 - 2024

Jahr ¹	Erwerbstätige	Geleistete Arbeitsstunden	
		der Erwerbstätigen	je Erwerbstätigen
	Personen in 1.000	Mio. Std.	Std.
1970	26.589	52.285	1.966
1975	26.248	47.412	1.806
1980	27.420	48.012	1.751
1985	27.608	46.122	1.671
1990	30.409	47.973	1.578
1991	31.261	48.730	1.559
1991	38.873	60.389	1.554
1995	38.046	58.168	1.529
2000	39.976	58.546	1.465
2005	39.322	56.305	1.432
2010	41.099	58.581	1.425
2015	43.137	60.460	1.402
2020	44.966	59.066	1.314
2024	46.082	61.372	1.332

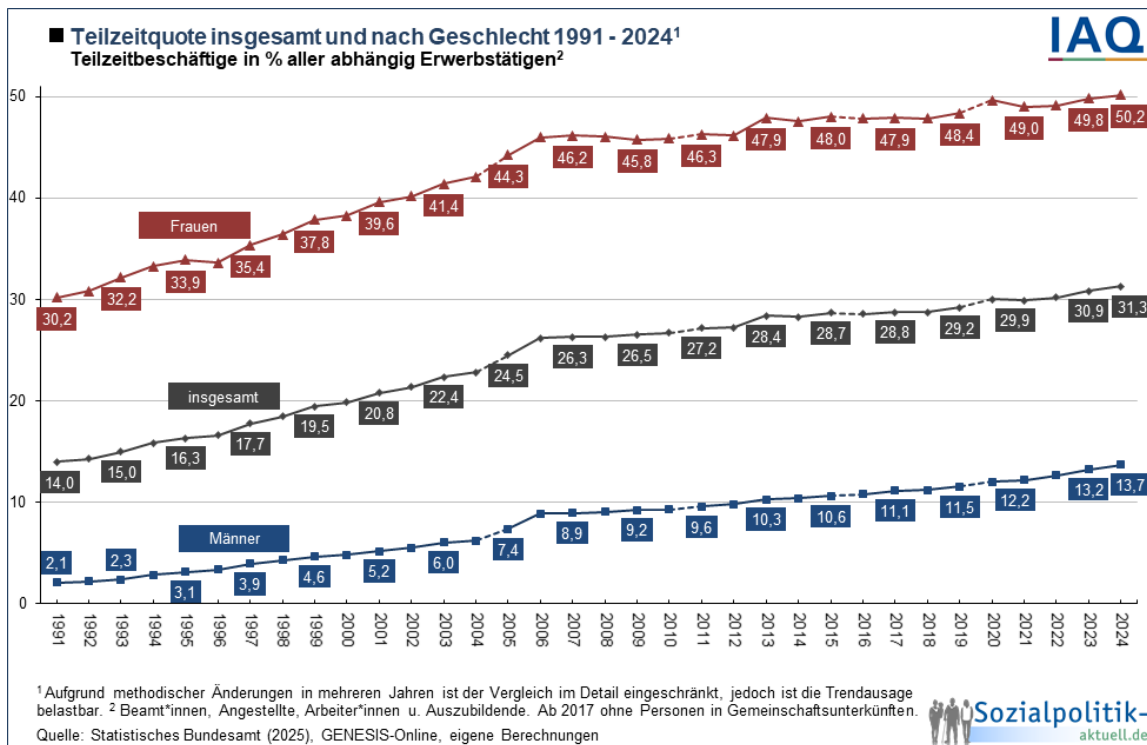
Thüringen: 1360 Stunden

¹ 1970 bis 1991 Westdeutschland, ab 1991 Gesamteutschland, die Werte der letzten vier Jahre sind vorläufig.

Quelle: Statistisches Bundesamt (2025), GENESIS-Online Datenbank; (2022) Fachserie 18, Reihe 1.5 (teilweise eigene Berechnungen)



Teilzeitarbeit in Deutschland



Gründe für Teilzeit

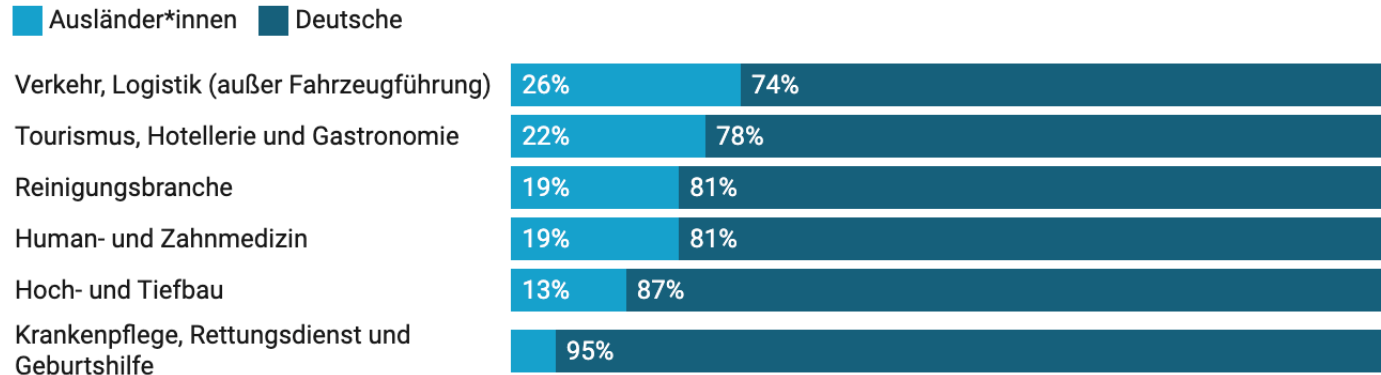
- Häufig: Kinderbetreuung und Pflege im Haushalt
- Ein Teil arbeitet auf eigenen Wunsch reduziert (28%)
- Unfreiwillige Teilzeit: 4,7% aller Teilzeitbeschäftigten
- Teilweise auch Ausbildung bzw. Fortbildung (11,8%) oder Krankheit/Behinderung als Grund (4,8%)

=> Gemischtes Bild

Teil 3 – Politische Bewertung

Die Rolle von Migration

Ausländer*innen in Engpassberufen stark vertreten



Anteil ausländischer Beschäftigter in ausgewählten Engpassberufen in Thüringen, Stand: Dezember 2023

Grafik: MEDIENDIENST INTEGRATION 2024 • Quelle: [Statistik der Bundesagentur für Arbeit \(2024\), Beschäftigte nach Berufen \(Tabellenseite SVB - Tabelle I\)](#) eigene Berechnungen • [Daten herunterladen](#) • Erstellt mit [Datawrapper](#)

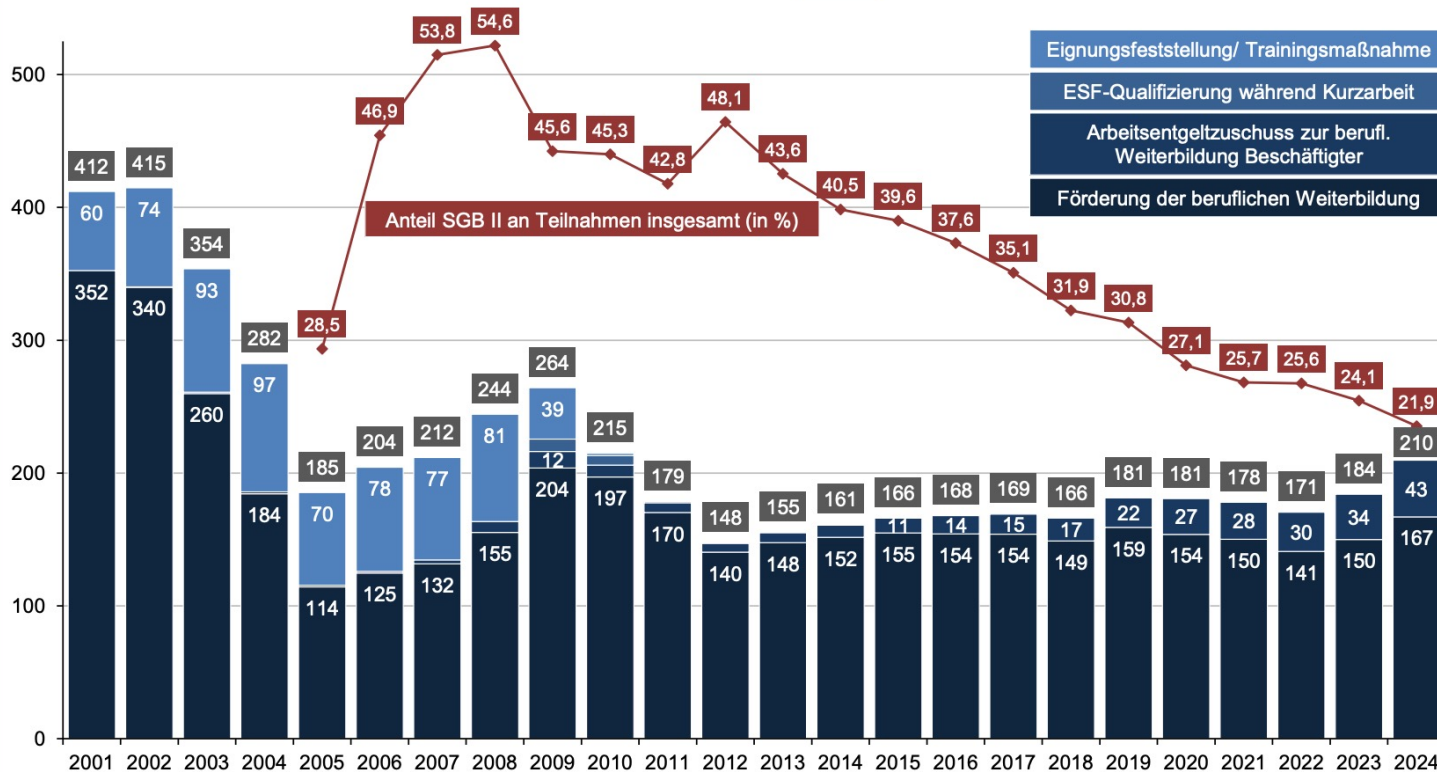
Unfreiwillige Teilzeit

Gründe:

- Kinderbetreuung unzureichend ausgebaut
- Betriebliche Gründe
- Keine Vollzeitstelle verfügbar
- Weiterqualifikation notwendig
- Krankheit

■ Teilnehmende der beruflichen Weiterbildung 2001 - 2024

Bestand im Jahresdurchschnitt in Tsd., Anteil der Teilnahmen im **SGB II** an allen Teilnahmen in %



Quelle: Bundesagentur für Arbeit (2025), Arbeitsmarktpolitische Instrumente (Zeitreihe Jahreszahlen)

4. Schlussfolgerung

Schlussfolgerung

- Darstellung im medialen Diskurs nicht immer präzise
- Die Gesetzinitiativen wirken wie „Holzhammer“, adressieren Probleme nicht passgenau
- Thüringen: Teilweise zugespitzte Probleme